



Einbau Schulanlage Radiostudio Brunnenhof

Quartierinformation, Radiostudio 1, Zürich-Unterstrass
22. März 2022

Ablauf des Abends

Stadtrat André Odermatt
Vorsteher Hochbaudepartement

Quartierentwicklung
Schulraumoffensive

Gabriela Rothenfluh
Präsidentin Kreisschulbehörde Waidberg
i.V. Stadtrat Filippo Leutenegger

Entwicklung der Schüler*innen-Zahlen
Schulraumbedarf im Einzugsgebiet

Jeremy Hoskyn
Amt für Hochbauten

Baugeschichte
Umbauprojekt

Plenum

Fragerunde

Schulraumoffensive

Stadtrat André Odermatt

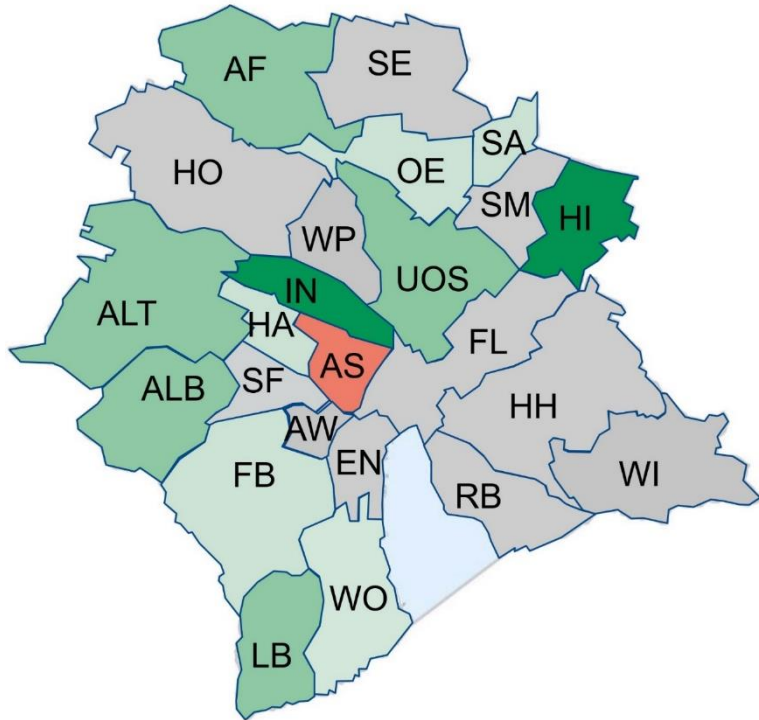
Unterstrass und Oerlikon 1945



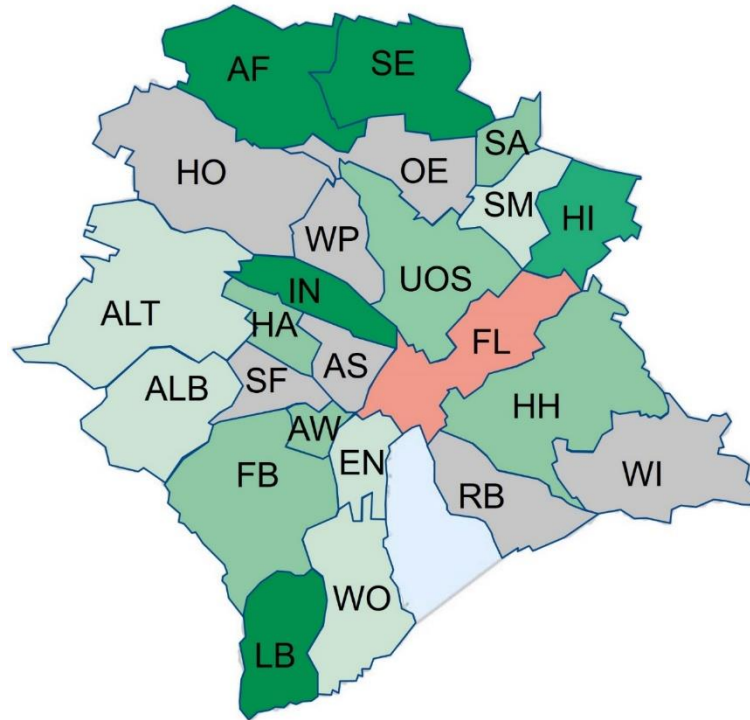
Schulraumplanung Stadt Zürich

Überblick Kapazitätserweiterung – Quartiersicht

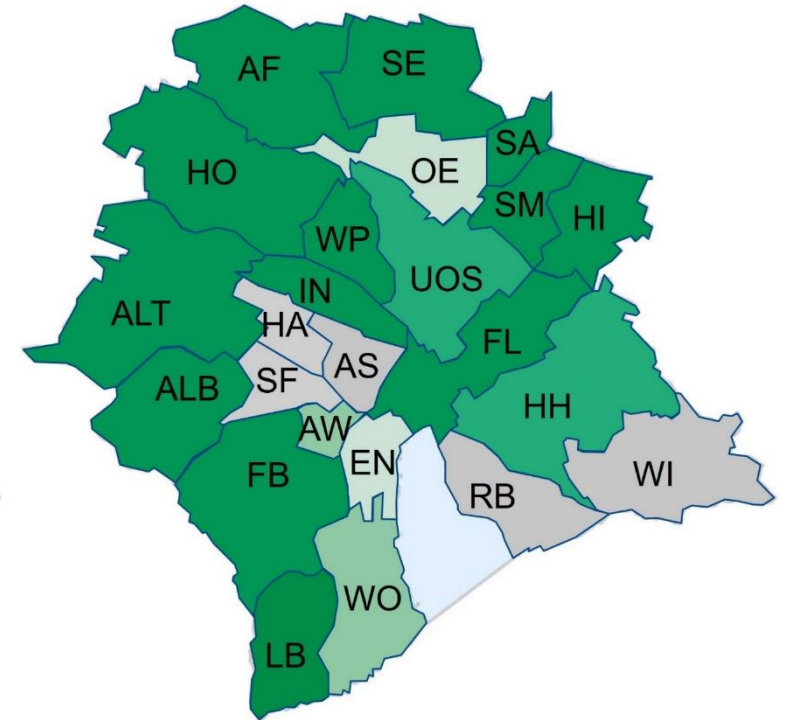
Schuljahr 2020/21



Schuljahr 2025/26



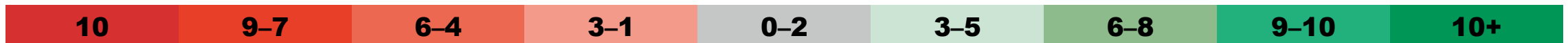
Schuljahr 2030/31



«« Kapazitätsdefizit ««

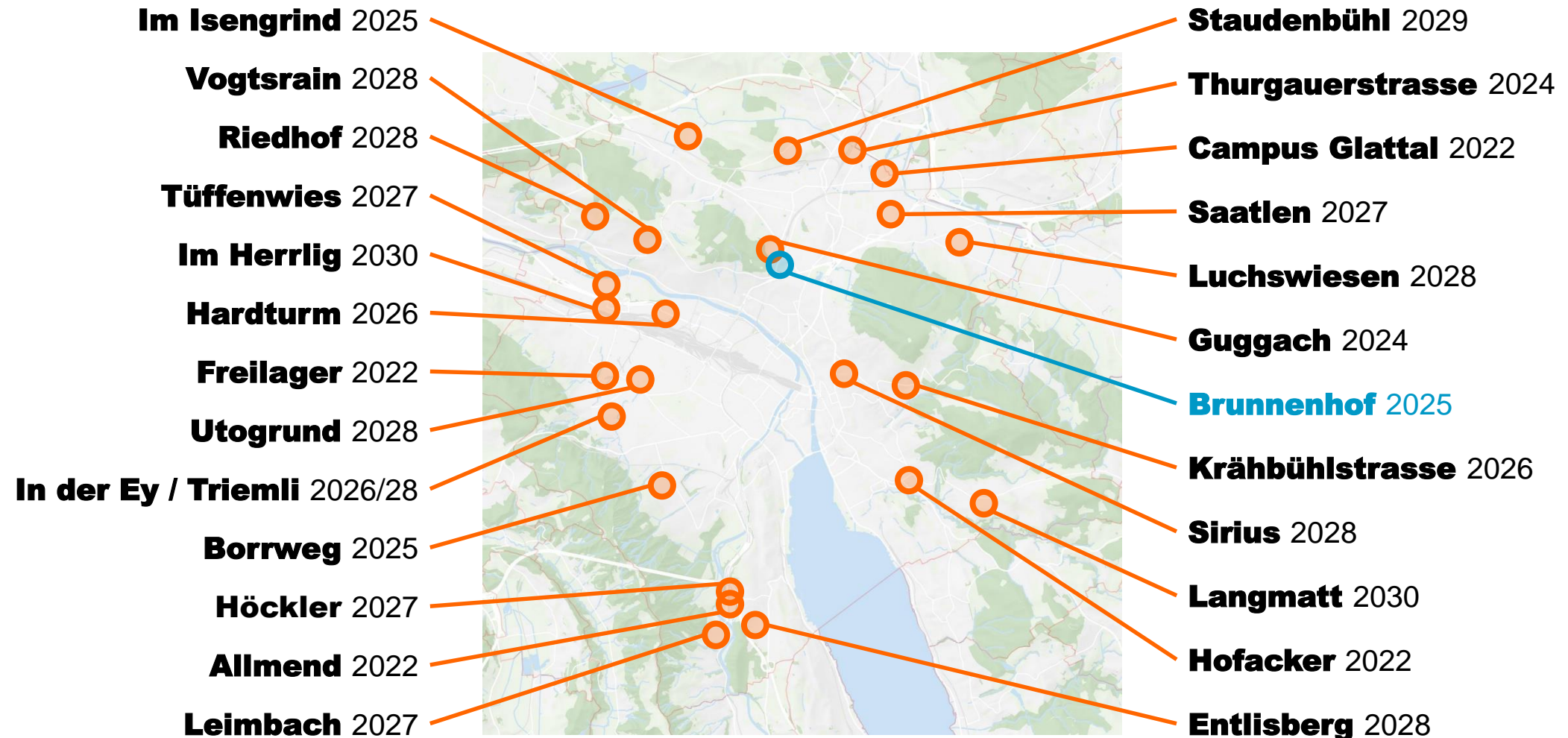
Anzahl Klassen

»» Kapazitätsplus »»



Schulraumplanung Stadt Zürich

Überblick Kapazitätserweiterung – Grossprojekte bis 2030



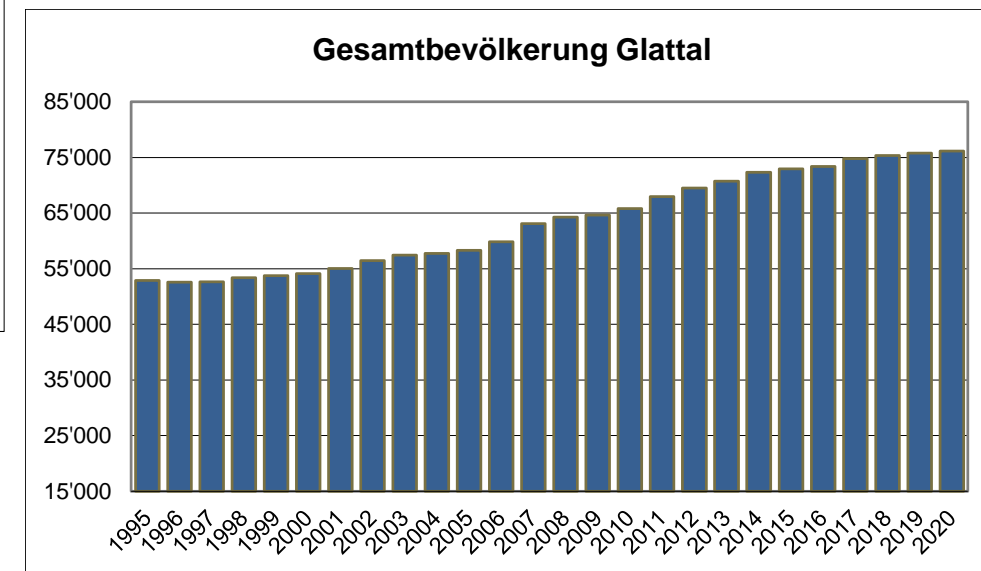
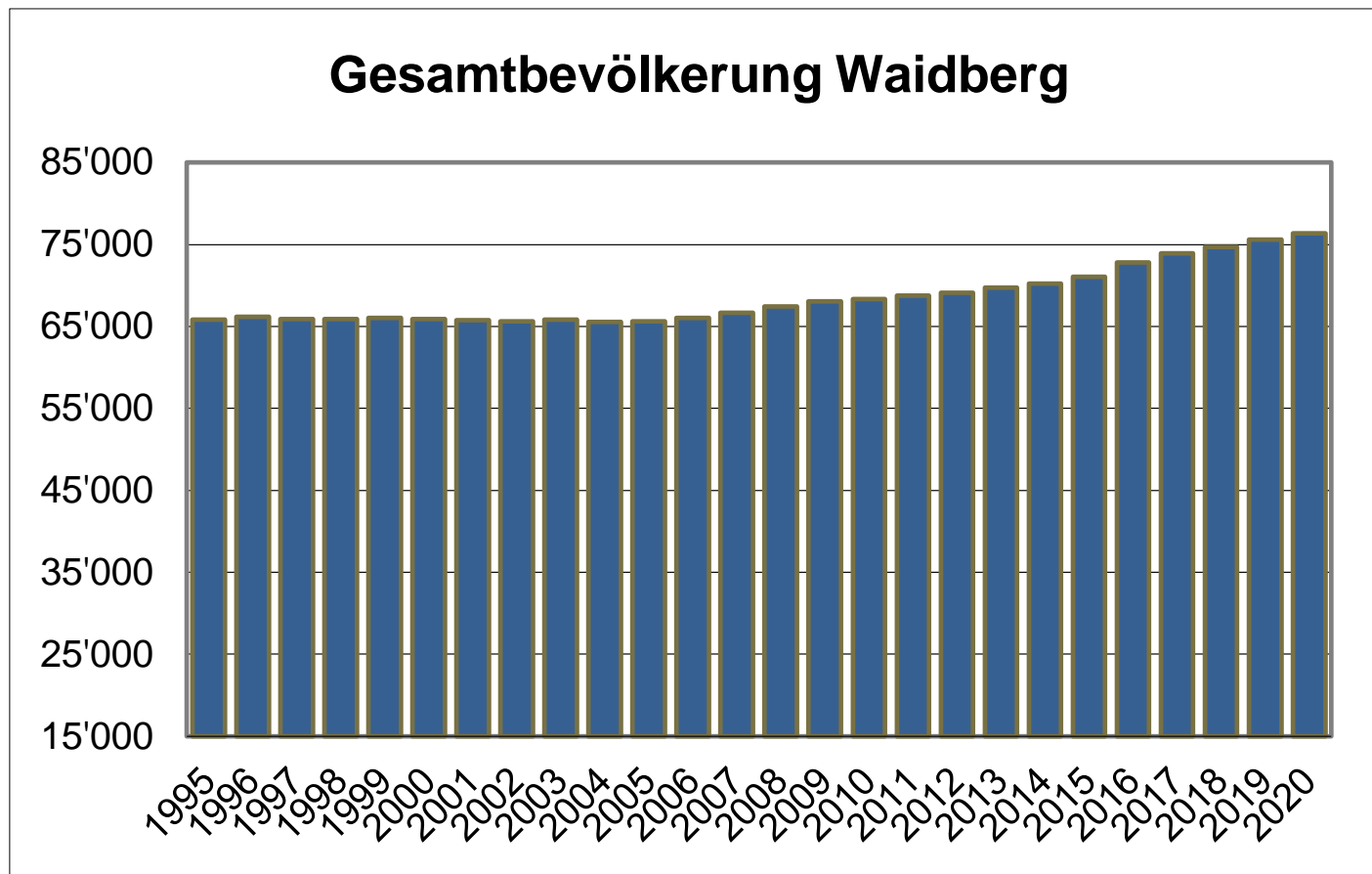
Schulanlage Radiostudio Brunnenhof: Auf dem Weg zu Netto-Null



Schulraumbedarf

Gabriela Rothenfluh

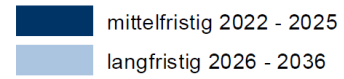
Entwicklung Gesamtbevölkerung



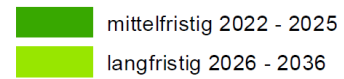
Wohnbautätigkeit

Wohnbauten

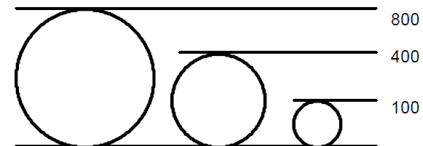
Ersatzneubau




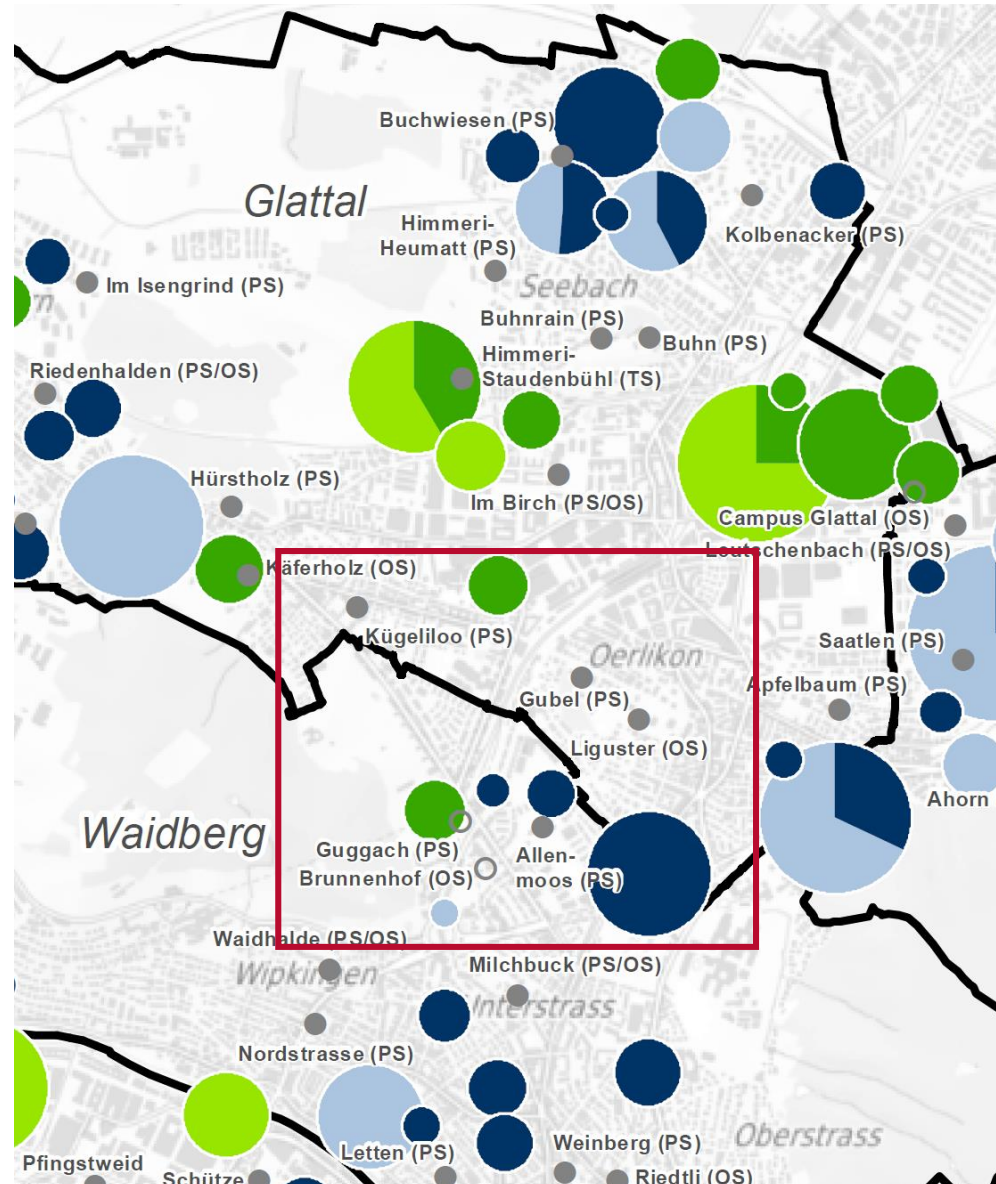
Neubau



Anzahl Wohnungen

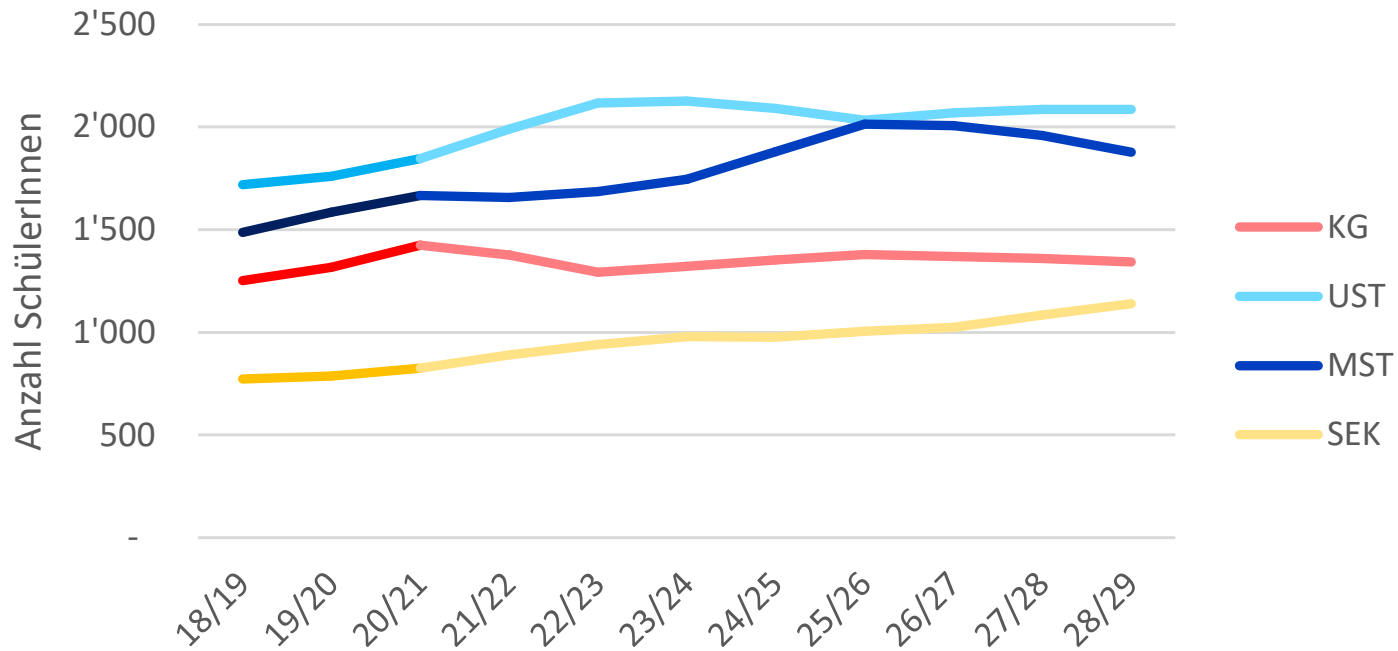


 Wohnbautätigkeit Guggach/ Brunnenhof

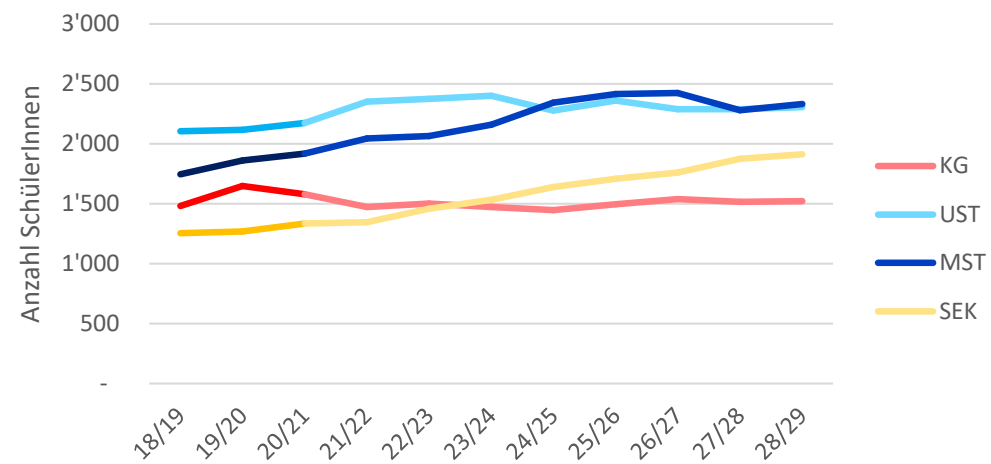


Entwicklung und Prognose pro Stufe

Entwicklung und Prognose auf den Stufen Waidberg



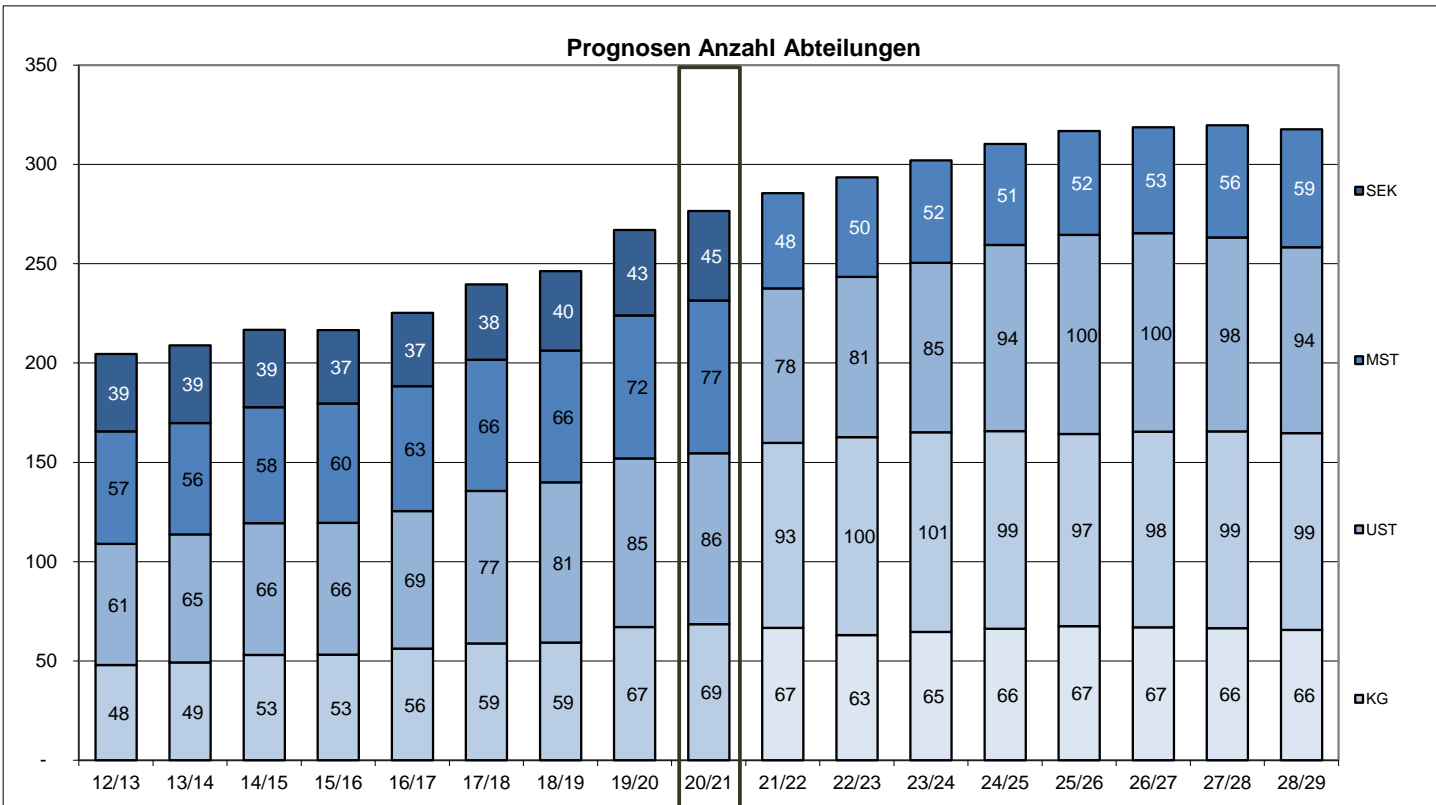
Entwicklung und Prognose auf den Stufen Glattal



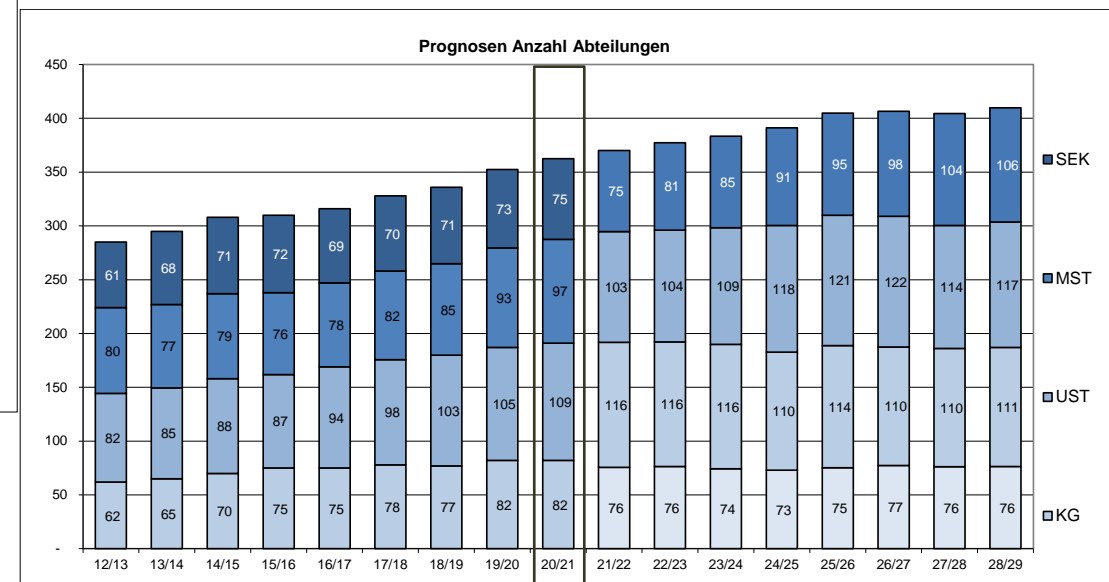
Prognosen

Anzahl Klassen Sekundarschulen

Waidberg



Glattal



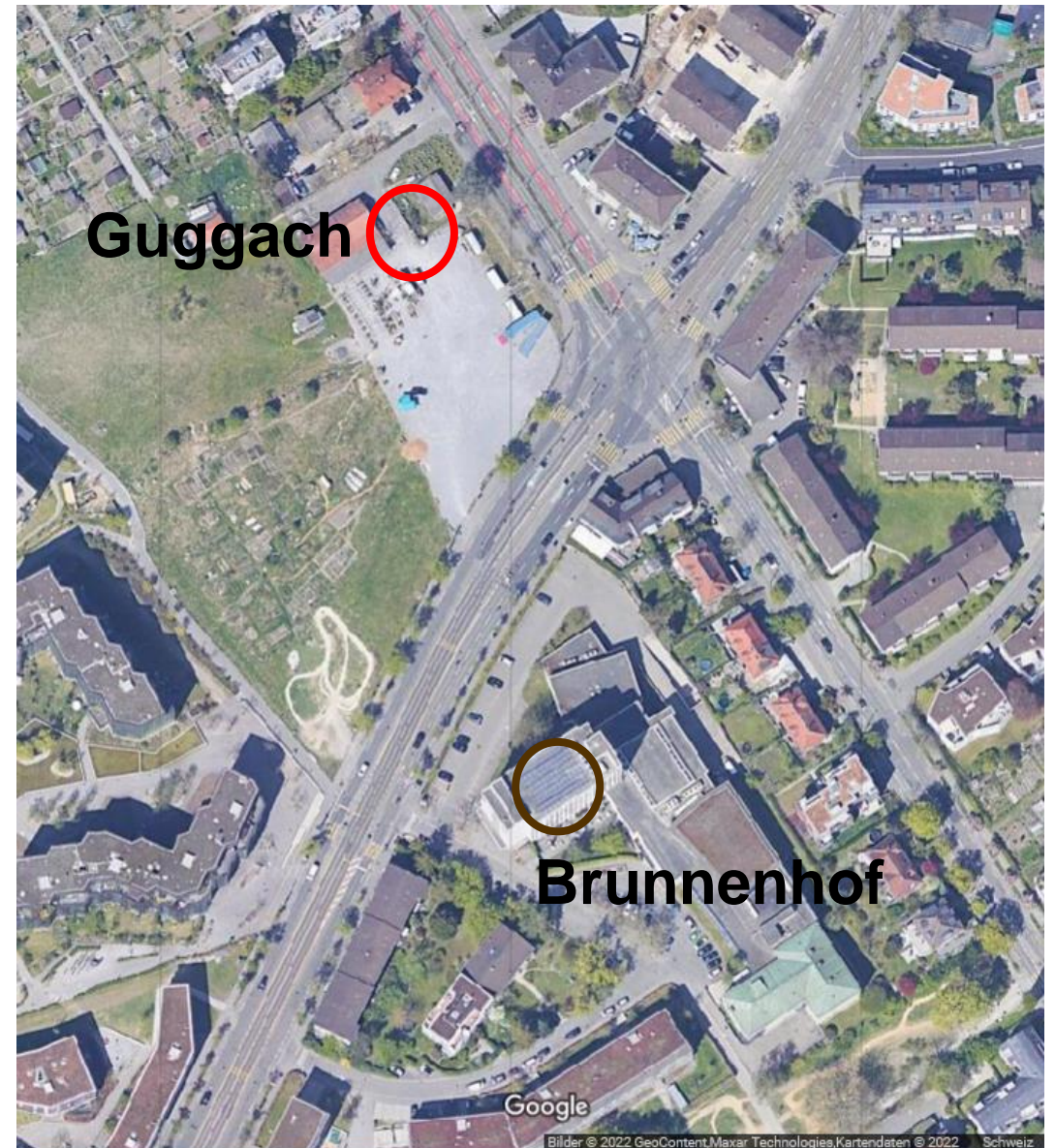
Bedarfsdeckung Sekundarschulen Waidberg und Glattal

Bedarf voraussichtlich bis 2028:

- Schulkreis Waidberg +14 Sekundarklassen
- Schulkreis Glattal +31 Sekundarklassen

Planung:

- Sekundarschule Campus Glattal (Leutschenbach)
- Sekundarschule Im Isengrind (Affoltern)
- Sekundarschule Brunnenhof
- Zusätzliche Erweiterungen in beiden Schulkreisen im Rahmen der Schulbauoffensive in Entwicklung



Rochade Einzugsgebiete

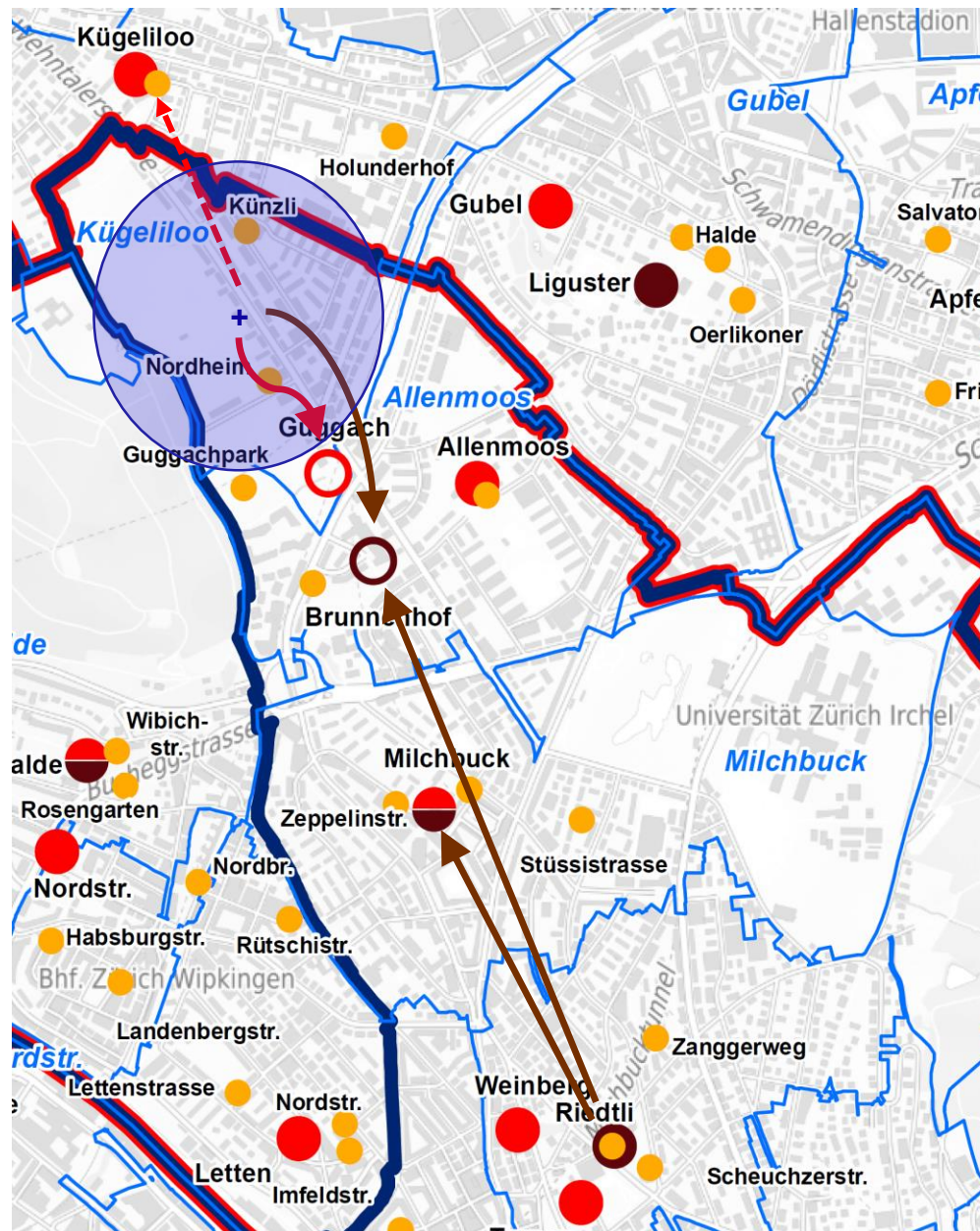
- Das Schulhaus Riedtli wird zur Primarschule
- Die Jugendlichen von Unter- und Oberstrass besuchen primär die Sekundarschule Milchbuck und Brunnenhof
- Die Kinder aus dem Spickel besuchen ab 2024 das Schulhaus Guggach anstelle Kügeliloo (Glattal) und nach der Primarschule die Sekundarschule Brunnenhof

Schulhäuser

- Kindergarten
- Schulhaus (PS)
- Schulhaus (OS)
- Schulhaus (PS/OS)
- Schulhaus projiziert

Weitere Informationen

- Unterstufeinzugsgebiet
- ▣ Stadtkreise Zürich
- ▣ Schulkreise Zürich



- ← Zuteilung Sek
- ← Zuteilung Primar
- ← Bisherige Zuteilung

Bedarf Sekundarschule Brunnenhof

Raumprogramm

1. Etappe

- 15 Sekundarklassen: rund 330 Sekundarschülerinnen und Schüler, ein kleiner Teil davon kommt vom Glattal
- Spezialräume: Naturkunde, Schulküchen, Werkstätten
- Mensa und Aufenthaltsräume, Tagesschule für alle Klassen
- 1 Mehrzwecksaal, 1 grosser Musiksaal sowie Musik-Unterrichts- und Übungsräume
- Bewegungsraum provisorisch im grossen Archivraum
- Verschiebung Kreisschulbehörde Waidberg in den Brunnenhof. Vorteile: bessere Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr, Schwellenlosigkeit, ausreichende Fläche

2. Etappe

- 6 Sekundarklassen: zusätzliche 130 Jugendliche
- Weitere Aufenthaltsräume
- Doppelsporthalle

SA BRUNNENHOF – MUSIKZENTRUM MKZ



Musik-Säle

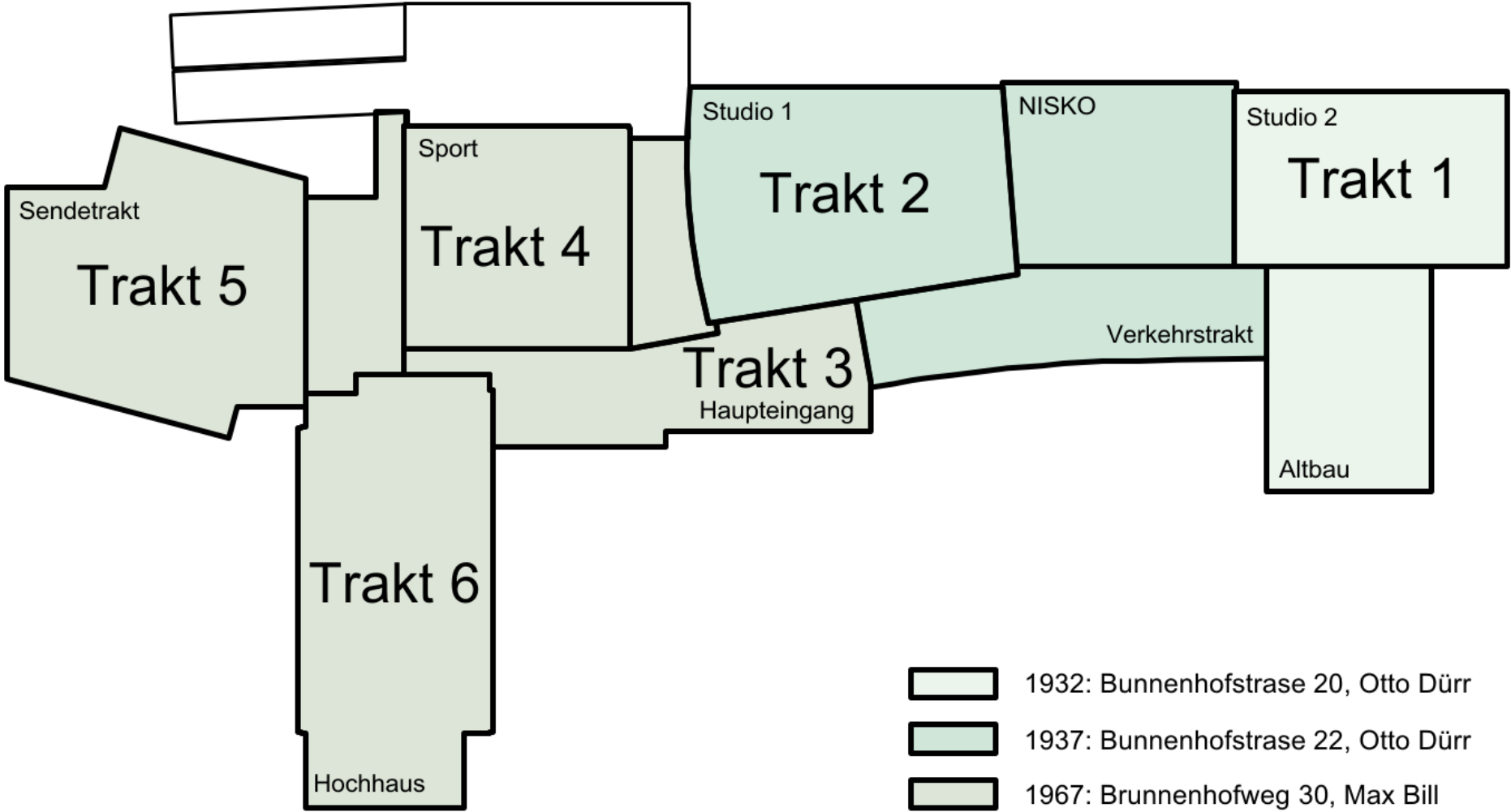


Baugeschichtliche Entwicklung Jeremy Hoskyn





Baugeschichtliche Entwicklung



Altbau Otto Dürr, 1933





Besucherloge, um 1932



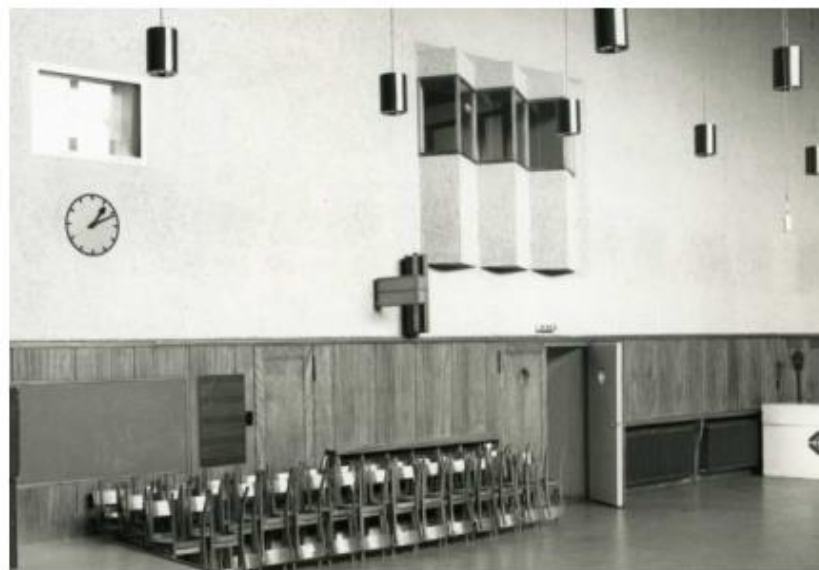
Foto: Ralph Hut, 1991



Foto: Ralph Hut, 1991



Foto: Ralph Hut, 1991



Studio 1 mit Besucherloge, Darum unbekannt



Foto: Ralph Hut, 1991

Erweiterung Otto Dürr, 1937





Uhr im Korridor, 2018



Eingangstüre zu Studio 1, 1991



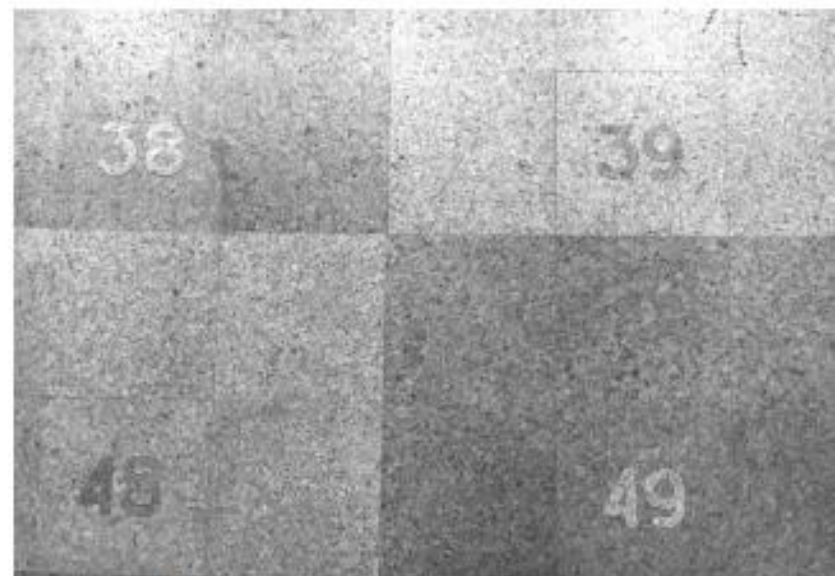
Parkett und Marmorsitzbänke, 2018



Studio 1, Heinrich Wolf-Bender, 1969



Studio 1, Datum unbekannt



Korkboden im Studio 1, 2018

Hochhaus Max Bill, 1967





Treppenhaus, 2018



Korridor, Datum unbekannt



Vorfabrizierte Fassadenelemente, 2018



Korridor mit Kunst, 2018



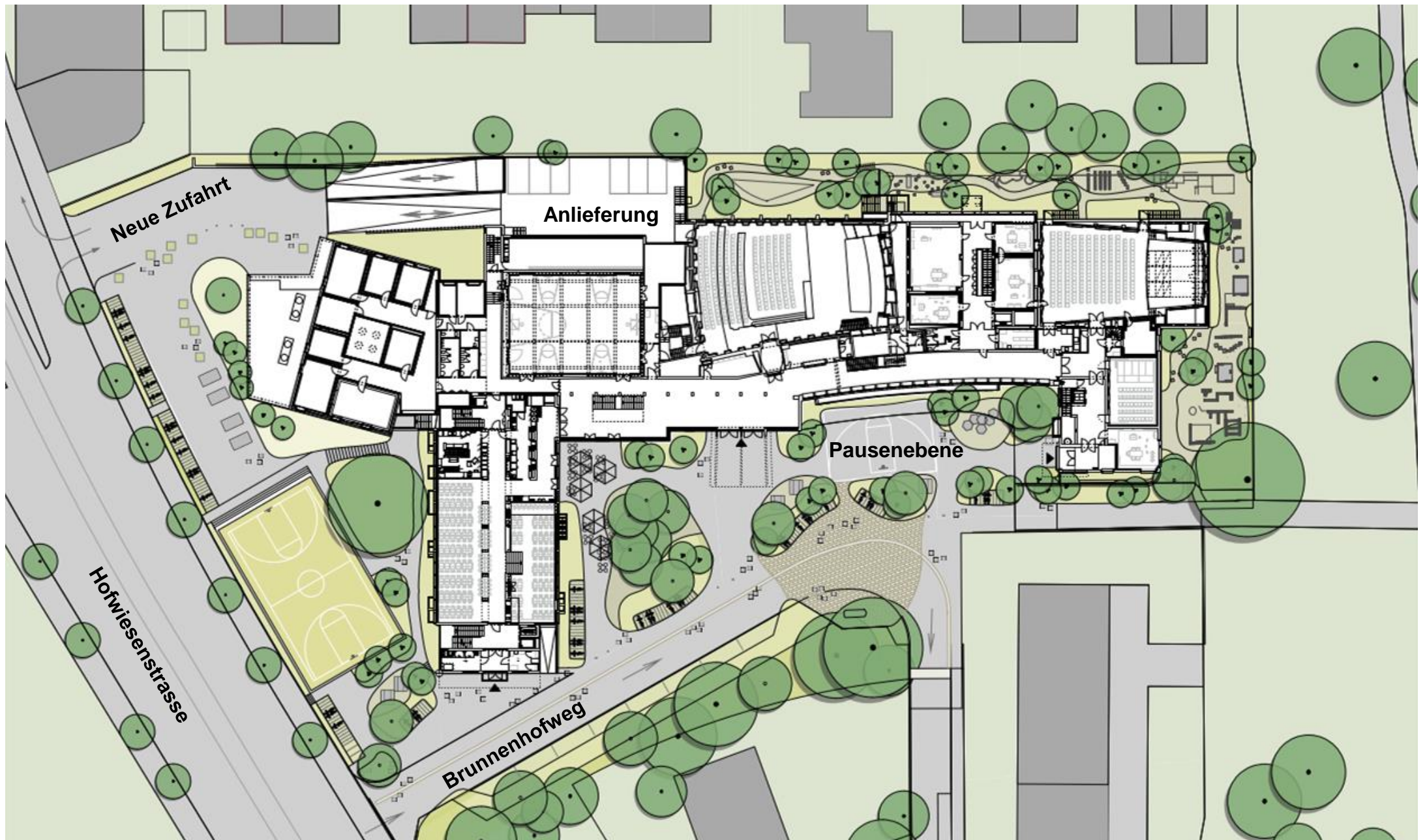
Hochhaus, Datum unbekannt



Neubau von Max Bill, 1970

Umbauprojekt



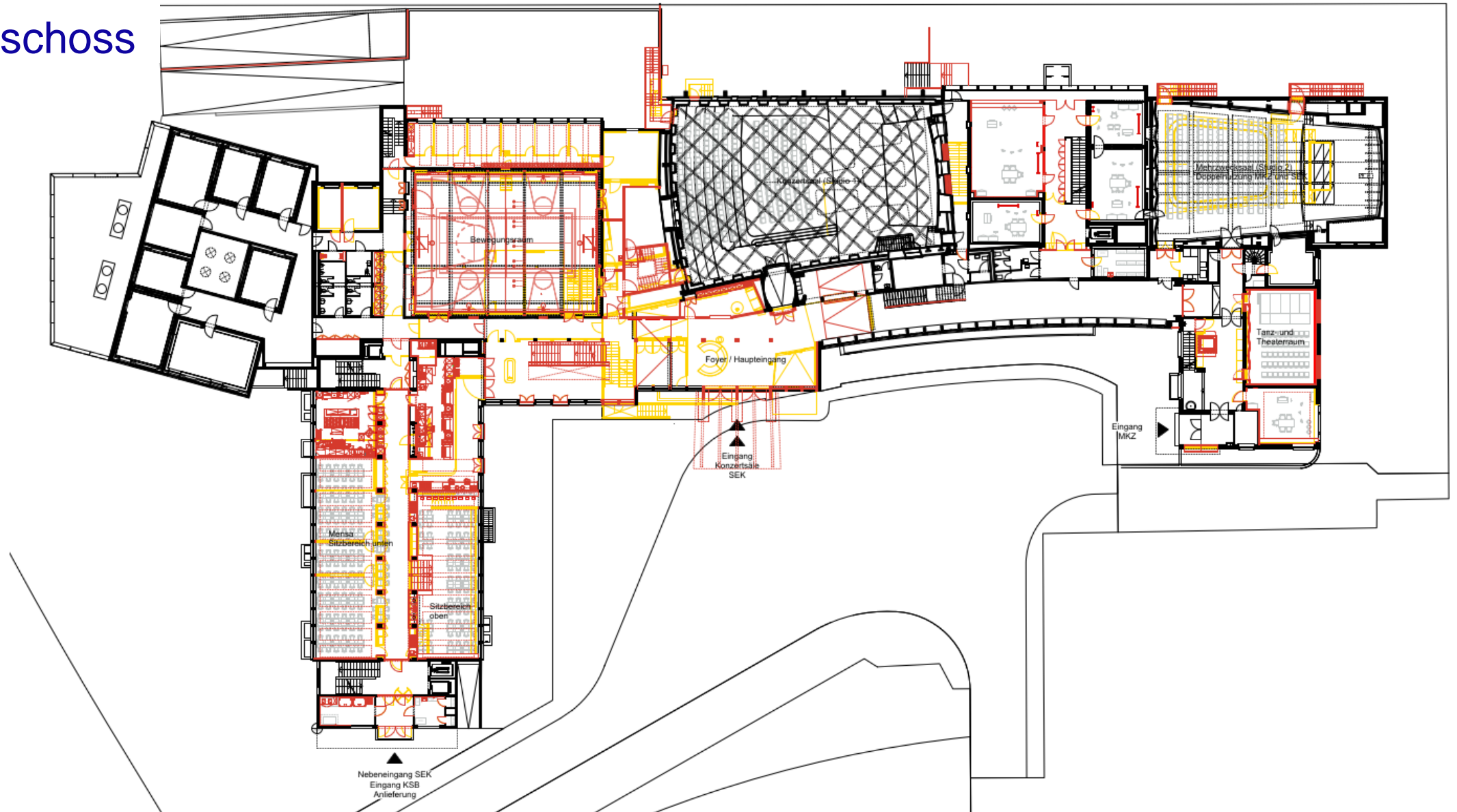


Projekt

Ökologische Nachhaltigkeit

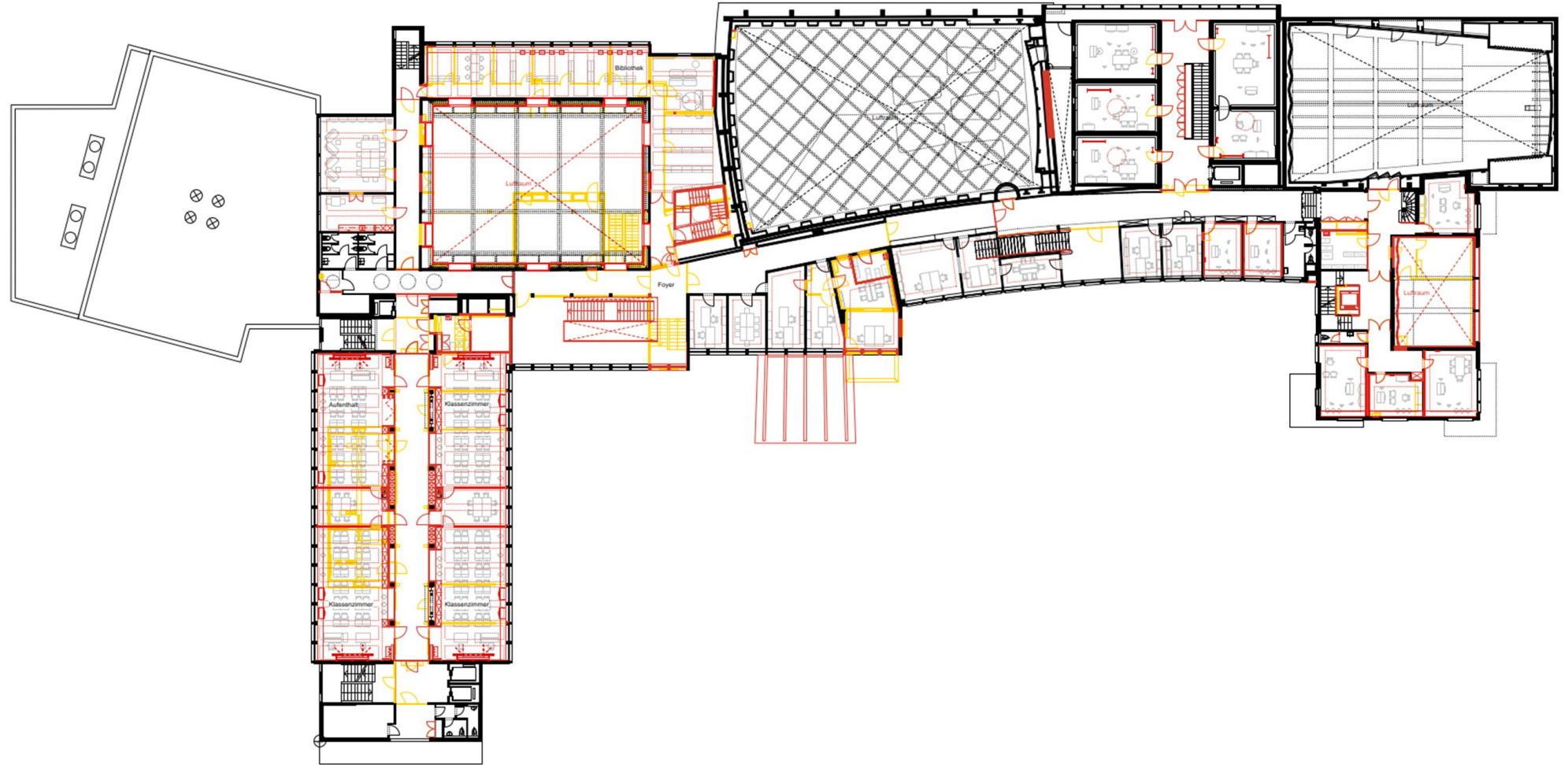
- Treibhausgasemissionen werden mit Umbau Bestandesgebäude tief gehalten
- Gebäudetechnik-Installationen werden wo möglich weiter genutzt
- Versiegelungsgrad der Pausen- und Gartenebene werden auf ein Minimum reduziert, klimaökologische Gestaltung der Aussenanlagen, Verträglichkeit in Bezug auf Hitze, unterschiedliche Vegetationstypen
- Erhaltenswerte und vitale Bäume und Sträucher bleiben erhalten
- PV-Anlage auf dem Hochhausdach. Weitere PV-Anlagen werden in 2. und 3. Etappe realisiert
- Eine Minergie-ECO-Zertifizierung ist nach Abschluss aller 3 Etappen geplant.

Projekt Erdgeschoss



Projekt

1. Obergeschoss



Projekt Termine

	2020				2021				2022				2023				2024				2025			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
Voprojekt																								
Bauprojekt																								
Baubewilligung																								
Submission / Vorbereitung																								
Auszug SRF																								
Ausführung																								
Bezug / Betrieb																								
Finanzierung																								

- **Etappe 2** Ersatzneubau des heutigen Sendetrakts
(Zweifachsporthalle und 6 Unterrichtsräume) ab **2027**
- **Etappe 3** Instandsetzung Gebäudehülle und Gebäudetechnik ab **2035**

Projekt Kosten

Erstellungskosten Etappe 1 Gebäude	47 357 000
Strassenprojekt	1 200 000
Total Erstellungskosten (Zielkosten)	48 557 000
Reserven: Gebäuderreserve 20% / Strassenprojekt 35%	9 843 000
Total Baukredit (inkl. Reserven / MWST)	58 400 000

Gebäudeentschädigung	24 000 000
----------------------	------------

Total Kredit	82 400 000
---------------------	-------------------

Fragen / Diskussion